

daß solche Mitgliederversammlungen nicht nur einen hohen Informationsgehalt besitzen, sondern die Diskussionsfreudigkeit und den Meinungsstreit fördern.

Eine Parteiversammlung beschäftigte sich zum Beispiel mit der Tätigkeit des Rates der Gemeinde. Genossen, die als Ratsmitglieder und Gemeindevertreter oder im Ortsausschuß der Nationalen Front tätig sind, hatten von der Parteileitung den Auftrag erhalten, ihre Erfahrungen darzulegen. In dieser Versammlung gab es viele Anregungen für die Arbeit des örtlichen Staatsorgans sowie für die politische Tätigkeit der Organisationen im Dorf.

Anfang Dezember berichteten zwei Genossen vor der Mitgliederversammlung, wie sie entsprechend ihrem Auftrags die Arbeit der FDJ-Grundeinheit beziehungsweise der Jugendschicht in der Jungrinderaufzuchtanlage unterstützen. Der Genosse, der sich speziell um die Jugendschicht kümmert, hatte von der Parteileitung den Hinweis erhalten, vor der Grundorganisation darzulegen, wie das Programm der Jugendschicht für die Erringung des Titels „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“ verwirklicht wird. Er konnte unter anderem berichten, daß dieses Kollektiv für seine Neuerer-vorschläge auf der MMM in Leipzig mit einer Urkunde und einer Geldprämie ausgezeichnet worden ist. In der Mitgliederversammlung wurde den Genossen empfohlen, der Kultur- und Bildungsarbeit dieses Kollektivs mehr Aufmerksamkeit zu schenken.

## Die Genossen einbeziehen

Das Ergebnis einer Mitgliederversammlung wird weitgehend davon bestimmt, wie es eine Parteileitung versteht, recht viele Genossen in

die Vorbereitung einzubeziehen. Die Genossen in Falkenthal sind bei der Einschätzung ihrer Mitgliederversammlungen auch zu dieser Erkenntnis gekommen.

Die Parteileitung in der LPG Falkenthal hat verschiedentlich wichtige Fragen, Vorschläge und Maßnahmen, die in einer Mitgliederversammlung behandelt werden sollen, vorher in den Parteigruppen zur Diskussion gestellt. Vor der Versammlung konsultiert der Parteisekretär leitende Kader der LPG, er fragt die Kreisleitung um Rat und informiert sich auch bei parteilosen Kollegen.

Manche Grundorganisationen setzen Gruppen von Genossen ein, um bestimmte Probleme zu untersuchen. Solche Gruppen, die von einem Mitglied der Parteileitung geführt werden, untersuchen bestimmte Probleme und helfen damit der Parteileitung, exakte Beschlüsse vorzubereiten. Ein größerer Kreis von Genossen wird damit an die Probleme herangeführt, die Verantwortung des einzelnen Genossen wächst dabei. Die Genossen der LPG Falkenthal haben diese Methode bisher nur zur Vorbereitung ihrer Berichtswahlversammlungen angewandt. Sie werden künftig auch wichtige Beschlüsse auf ähnliche Weise vorbereiten.

Für die zielstrebige Leitung der Partearbeit ist es wichtig, jede Mitgliederversammlung gründlich auszuwerten. Die Parteileitung sollte prüfen, wie das Referat aufgenommen worden ist, ob in der Diskussion die Hauptfragen im Bereich der Grundorganisation behandelt wurden und welche Hinweise und Kritiken der Genossen weiter verfolgt werden müssen. Es ist notwendig, sich ständig darüber Gedanken zu machen, wie der Wert der Mitgliederversammlungen weiter erhöht werden kann. (NW)

**Leistungssteigernde und arbeits-  
erleichternde Verbesserungen stehen im Mittelpunkt der Tätigkeit der Neuerer in der LPG Mark Zwuschen, Kreis Jessen. Unser Bild zeigt Ehrenfried Wenzel (l.Tr) wie er dem Leitenden Abteilung Technik der LPG, Waldemar Bonek, eine Neuerung am Futterwagen erklärt, durch die eine rationellere Fütterung ermöglicht wird.**

Foto: ADN-ZB/Großmann

